



Plättenfahrt auf der Salzach



SALZBURG

Untere Salzach bleibt unberührt

Mit einer traditionellen Plättenfahrt an der Salzach zwischen Tittmoning und Burghausen, an der sich auch einige 100 Paddler beteiligten, feierten der Bayrische und der Österreichische Naturschutz am Sonntag die Rettung dieser einzigartigen Flußstrecke. Anlaß zu dieser Fahrt gab die Ablehnung der geplanten 4 Staustufen durch die Bayrische Raumordnungskommission.

Auf der gesamten Strecke wurden die Paddler und deren Gäste von der jubelnden Bevölkerung der Salzach-Gemeinden mit Böllerschüssen und Fahnen begrüßt.

Durch die 4 Kraftwerke wäre der letzte, noch nicht durch Querriegel verbaute, Voralpenfluß mit seinen prächtigen Auwäldern für immer zerstört worden. Diese fließende Salzach bleibt nun als historisches Band zwischen den bayrischen und österreichischen Salzachstädten auch späteren Generationen unberührt erhalten.

Die in diesen Auwäldern im September 1977 eingebürgerten Biber brauchen keine Sorge mehr zu haben, daß sie ihren wieder besiedelten Lebensraum abermals verlassen müssen.

Präs. Dr. E. Stüber richtete namens der 60.000 Mitglieder des Österr. Naturschutzbundes an die Bayrische Staatsregierung und die Salzburger Landesregierung ein Dankestelegramm für diese zukunftsorientierte Entscheidung.

Mag. Winfrid Herbst

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [1979_1](#)

Autor(en)/Author(s): Herbst Winfried

Artikel/Article: [Aus den Bundesländern: Salzburg 24](#)